



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

# Eine Chance für Ihr Unternehmen

Geförderte Auslandsaufenthalte mit  
AusbildungWeltweit – Informationen für Betriebe



**GLOBAL  
LERNEN**

Von Anfang an.  
#AusbildungWeltweit

Auslandspraktika in der Berufsausbildung

# EIN MEHRWERT FÜR IHR UNTERNEHMEN

Internationale Lernerfahrungen fördern sowohl die Persönlichkeits- als auch die Kompetenzentwicklung von Auszubildenden. Das ist nicht nur für angehende Fachkräfte ein großer Gewinn – sondern auch für den Ausbildungsbetrieb. Machen Sie Auslandsaufenthalte zum Bestandteil der Berufsausbildung in Ihrem Unternehmen und punkten Sie mit international qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern!



## DIE VORTEILE AUF EINEN BLICK

### ERHÖHEN SIE DIE KOMPETENZEN IHRER AZUBIS

Was Ihre Auszubildenden bei Auslandsaufenthalten lernen:

- Sie vertiefen berufsbezogene Fremdsprachenkenntnisse,
- stärken ihre interkulturelle Kompetenz und ihr Verantwortungsbewusstsein,
- erwerben neue Fachkenntnisse und Fertigkeiten,
- werden flexibler und selbstständiger und
- agieren souverän im Umgang mit internationalen Kunden und Geschäftspartnern.

### POSITIONIEREN SIE IHR UNTERNEHMEN

Warum sich Ihre Firma durch Lernaufenthalte als engagierter Ausbildungsbetrieb auszeichnet:

Sie

- bereiten Ihre Azubis optimal auf die internationale Arbeitswelt vor,
- steigern die Attraktivität Ihres Ausbildungsangebotes,
- binden Ihre Auszubildenden an das Unternehmen,
- und tragen zur langfristigen Fachkräftesicherung bei.

Sie

- bieten Ihren Ausbilderinnen und Ausbildern Weiterentwicklungsmöglichkeiten,
- erweitern ihre interkulturelle Kompetenz und Fachkenntnisse und
- bringen durch den Austausch frischen Wind in den Ausbildungsbereich.

Ein Auslandsaufenthalt ist eine große Bereicherung für den Betrieb, die Auszubildenden sowie Ausbilderinnen und Ausbilder. Damit die Finanzierung gelingt, gibt es AusbildungWeltweit.



# GLOBAL LERNEN

Von Anfang an.

## Ihre Möglichkeiten mit AusbildungWeltweit

Das Programm AusbildungWeltweit fördert globale Auslandspraktika, die während der beruflichen Erstausbildung umgesetzt werden. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und ermöglicht Lern- und Lehraufenthalte für Auszubildende sowie Ausbilderinnen und Ausbilder.



## WAS WIRD GEFÖRDERT?

- Auslandsaufenthalte von Auszubildenden (3 Wochen – 3 Monate)
- Lern- oder Lehraufenthalte von Ausbilderinnen und Ausbildern (2 Tage – 2 Wochen)
- Vorbereitende Besuche zur Organisation eines Auslandsaufenthaltes (2 – 5 Tage)



## WOHIN KANN ES GEHEN?

- Rund um die Welt: in alle Länder, die nicht Programmländer in Erasmus+ sind.



## WER KANN ANTRÄGE STELLEN?

- **Ausbildungsbetriebe**
- Kammern
- Berufliche Schulen
- Andere Einrichtungen der Berufsausbildung



## WOFÜR GIBT ES ZUSCHÜSSE?

- Fahrtkosten
- Aufenthaltskosten
- Vor- und Nachbereitung
- Organisation



## WANN KÖNNEN ANTRÄGE GESTELLT WERDEN?

- Dreimal jährlich: im Februar, Juni und Oktober

# VON DER PLANUNG — ZUR FÖRDERUNG

Sie wollen ein Auslandspraktikum mit AusbildungWeltweit umsetzen?  
So geht's! In fünf Schritten zum  
erfolgreichen Auslandsaufenthalt:

## 1

### AUFENTHALT PLANEN



- Welche Auszubildenden oder Ausbilderinnen und Ausbilder sollen teilnehmen?
- In welches Land soll es gehen?
- Wie lange und wann soll der Lernaufenthalt stattfinden?
- Wenn die Rahmenbedingungen stehen: Partnereinrichtung im Gastland festlegen und Absichtserklärung (Letter of Intent) einholen.

## 2

### FÖRDERUNG BEANTRAGEN



- Antrag online unter [ausbildung-weltweit.de](https://ausbildung-weltweit.de) ausfüllen, anschließend online und per Post einreichen.
- Bescheid abwarten.
- Liegt der Förderbescheid vor? Dann kann es losgehen!

# 3

## AUFENTHALT VORBEREITEN



- Absprachen mit Teilnehmenden treffen.
- Aufgaben vor Ort abstimmen.
- Visum, Flug, Unterkunft, Versicherungen organisieren.
- Teilnehmende interkulturell und sprachlich vorbereiten.

# 4

## AUSLANDS-AUFENTHALT UMSETZEN



- Ansprechperson im Partnerland unterstützt Teilnehmende vor Ort.
- Teilnehmende lernen im Arbeitsumfeld des Partnerbetriebes neue Fachkenntnisse und wenden eine Fremdsprache an.
- Teilnehmende erfahren Kulturaustausch im Alltag.

# 5

## FÖRDERUNG ABSCHLIESSEN



- Lernergebnisse festhalten.
- Kurzen Abschlussbericht schreiben.
- Erfahrungen teilen und für Auslandserfahrungen in der Ausbildung werben!

# UNSERE ERFAHRUNGEN MIT AUSBILDUNGSWELTWEIT

Warum Auszubildende und Personalverantwortliche das Förderprogramm empfehlen



„Als Handwerksunternehmen wird es für uns immer schwieriger, unsere Ausbildungsplätze zu besetzen und junge Leute für den Beruf des Zimmerers zu begeistern. Spannende Auslandsaufenthalte spielen in den Köpfen der Jugendlichen eine enorm wichtige Rolle. Mit der Möglichkeit, ein Auslandspraktikum in den Verlauf der Ausbildung zu integrieren, erhoffen wir uns, das Interesse potenzieller Auszubildender zu wecken. Im vergangenen Jahr haben wir das erste Mal ein Praktikum über AusbildungWeltweit realisiert. Die Resonanz war durchweg positiv und wir konnten unser Ausbildungsmarketing hierdurch bereits aktiv stärken.“

***Katharina Wiese, Personalwesen Wiese und Heckmann GmbH***

***Die Wiese und Heckmann GmbH ermöglichte einem Auszubildenden zum Zimmerer einen Lernaufenthalt in Namibia.***



Als global agierendes Unternehmen brauchen wir international ausgebildete Fach- und Führungskräfte. Ein Auslandsaufenthalt während der Ausbildung, wie wir ihn mit AusbildungWeltweit in den USA durchführen, qualifiziert unsere angehenden Fachkräfte genau in diesem Bereich weiter – sie vertiefen ihre Sprachkenntnisse und lernen eine andere Arbeitskultur kennen. Durch ihren Lernaufenthalt machen unsere Auszubildenden einen Sprung in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung und sind mit starken Soft Skills, Fach- und Sprachkompetenzen optimal auf die immer globaler werdende Arbeitswelt vorbereitet. Es ist eine Win-win-Situation: Wir haben noch besser qualifizierte Auszubildende und die jungen Menschen machen wertvolle Erfahrungen, von denen sie oft ein Leben lang profitieren.

**Thomas Koch, Ausbildungsleiter BENTELER Gruppe**

**Die BENTELER Gruppe ermöglichte mehreren Auszubildenden in den Ausbildungsberufen Industriekaufmann/-frau, Elektroniker/-in, Verfahrensmechaniker/-in Lernaufenthalte in den USA.**

Die Möglichkeit, eine Ausbildung mit einem Auslandsaufenthalt zu verbinden, war einer der Gründe, warum ich mich bei Dr. Oetker beworben hatte. Während meiner Ausbildung zur Industriekauffrau war ich drei Monate in Melbourne in Australien und unterstützte dort das Finance-Team. In dieser Zeit konnte ich meine Sprachkenntnisse verbessern und habe viel im Bereich Finanzen dazugelernt. Außerdem bin ich durch das Alleinleben in einer fremden Stadt selbstständiger und offener gegenüber anderen Kulturen geworden.

**Lena Herbusche, ehemalige Auszubildende zur Industriekauffrau bei der Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG**

**Die Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG ermöglicht Auszubildenden zur Industriekauffrau/zum Industriekaufmann Lernaufenthalte in Australien oder in der Schweiz.**



Erfahren Sie regelmäßig mehr über  
Auslandsaufenthalte während der Berufsbildung!  
Über den Newsletter der Seite [na-bibb.de](https://na-bibb.de) und  
Twitter [@nabibb\\_de](https://twitter.com/nabibb_de)  
oder Instagram [@meinauslandspraktikum](https://www.instagram.com/meinauslandspraktikum)  
halten wir Sie auf dem Laufenden.

# Das AusbildungWeltweit- Team unterstützt Sie

## **RUNDUMBERATUNG**

Das Team von AusbildungWeltweit möchte Ihnen die Förderung so einfach wie möglich machen. Daher bieten wir Ihnen eine Fachberatung zur Antragstellung, Durchführung und Öffentlichkeitsarbeit an.

## **MATERIALIEN FÜR IHR MARKETING**

Geförderte Ausbildungsbetriebe erhalten zum Projektbeginn ein Marketing-Paket, das sie für die Werbung nutzen können. Das Starter-Kit enthält u. a.:

- Ein Label „Partner von AusbildungWeltweit“ für Ihren Betrieb
- Vorlagen für Roll-ups mit dem BMBF- und AusbildungWeltweit-Logo für Ihr Azubimarketing auf Ausbildungsmessen
- Social-Media-Frames, um Ihre Beiträge in den sozialen Medien mit AusbildungWeltweit zu branden
- Einen Marketing-Leitfaden mit vielen Tipps und Unterstützungsangeboten

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns an!

**Beratung:** Tel.: 0228 1071611

E-Mail: [ausbildung-weltweit@bibb.de](mailto:ausbildung-weltweit@bibb.de)

**Öffentlichkeitsarbeit:** Tel.: 0228 1071680

E-Mail: [aww-redaktion@bibb.de](mailto:aww-redaktion@bibb.de)

Ihr Auslandspraktikum soll nicht weltweit, sondern in Europa stattfinden? Dann ist das europäische Förderprogramm Erasmus+ das richtige Programm für Sie!

Weitere Infos unter:

[na-bibb.de/erasmus-berufsbildung/](http://na-bibb.de/erasmus-berufsbildung/)

Das Programm AusbildungWeltweit fördert seit 2017 globale Aufenthalte von Auszubildenden sowie von Ausbilderinnen und Ausbildern im Rahmen der Berufsausbildung. Mit dem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanzierten Programm sind weltweit Aufenthalte in den Ländern möglich, die nicht Programmländer im Förderprogramm Erasmus+ sind. Die Programmdurchführung von AusbildungWeltweit liegt bei der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB). Die NA besteht seit dem Jahr 2000 und arbeitet im Auftrag und mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

## Impressum

### Herausgeber

Bundesministerium für  
Bildung und Forschung  
Referat ERASMUS;  
Internationale Zusammenarbeit  
in der Berufsbildung  
53170 Bonn/11055 Berlin

### Text

Nationale Agentur Bildung für Europa  
beim Bundesinstitut für Berufsbildung

### Gestaltung

familie redlich AG – Agentur für  
Marken und Kommunikation  
KOMPAKTMEDIEN – Agentur für  
Kommunikation GmbH

### Druck

Druck- und Verlagshaus Zarbock GmbH & Co. KG

### Bildnachweise

Titel, S. 4: BMBF  
S. 8: Wiese & Heckmann GmbH  
S. 9: Thomas Koch/BENTELER  
S. 10: privat/Lena Hermbusche

### Stand

Dezember 2020

[bmbf.de](http://bmbf.de)

**#AusbildungWeltweit**  
[ausbildung-weltweit.de](http://ausbildung-weltweit.de)